

Centrum ds. Katastrof i Klęsk Żywiolowych "Tratwa" Jugend- und Begegnungszentrum Tratwa (NGO) in Wrocław

Kontakt	ul. Henryka Probusa 9/4, 50-242 Wrocław Tel./fax (+48 71) 321 08 71, email: biuro@tratwa.org http://www.tratwa.org
Kurzbeschreibung der Organisation	Der Verein „Centrum ds. Katastrof i Klęsk Żywiolowych TRATWA“ (Zentrum für Naturkatastrophenhilfe TRATWA = Floß) führt mehrere Initiativen und Projekte für Jugendliche mit Fortbildungs- und sozialem Animationscharakter durch, darunter auch Projekte mit interkulturellem Charakter. Tratwa ist u.a. verantwortlich für den regionalen Informationspunkt Eurodesk zum Thema Mobilität und informelle Bildung für Jugendliche. Eines der langfristigen Ziele des Vereins ist die Entwicklung von interkulturellen Kompetenzen im deutsch-polnischen grenznahen Raum, mit besonderem Augenmerk auf die Verbreitung der Methodik der Sprachanimation und die Entwicklung von Partnerschaften von Nichtregierungsorganisationen aus Sachsen und Dolnośląskie (Niederschlesien). Der Verein betreibt die Einrichtung „Ideenschmiede für interkulturelle Projekte – Zajezdnia (Straßenbahndepot)“, in dem Jugendbegegnungen, Sprachkurse für Senioren und soziokulturelle Veranstaltungen (Konzerte, Ausstellungen, Spektakel) stattfinden können. Vor Ort vorhanden: Kicker, Volleyball, Fernseher, Dunkelkammer, Bühne, Probenraum, Fahrradwerkstatt
Anleiter/in	Wojtek Staniewski wojtek@tratwa.org Tel.: +48 519 338 733
Arbeitszeit	35 Wochenstunden plus 5 Stunden Spracherwerb
Persönliche Fähigkeiten	Offenheit, Selbstständigkeit, Flexibilität, Kontaktfreude, Belastbarkeit
Klientel	Jugendliche zwischen 13 und 23 Jahren sowie Senioren, sonst Teilnehmer der verschiedenen Projekte – große Bandbreite
Arbeitsaufgaben	Unterstützung des Treffpunktes für Jugendliche in der Einrichtung Zajezdnia im Rahmen des Projektes „Mein Platz NGO“, Sprachkurse für Senioren, Unterstützung beim Informationspunkt Eurodesk, Teilnahme als Assistent an deutsch-polnischen Jugendbegegnungen und Workshops. Unterstützung bei der Kontaktaufnahme und -pflege mit deutschen Institutionen im Rahmen der interkulturellen Projekte, bei der Organisation von Ausstellungen und anderen soziokulturellen Veranstaltungen sowie bei der Erstellung von deutsch-polnischen Materialien für die Sprachanimation und Redaktion der Internetseite des Vereins Tratwa auf Deutsch
Finanzen & Versicherung	- IJFD – Internationaler Jugendfreiwilligendienst vom Bundesfamilienministerium gefördert. - Fortzahlung des Kindergeldes, bei Anspruch auf Kindergeld. - Taschengeld, Geld für Unterkunft & Verpflegung - Es wird von uns kein Förderkreis erwartet. Bitte nutze ggf. dein Kindergeld als Zuschuss zum Taschengeld. - Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung
Sonstiges	Wohnung in Studenten-WG (nach Wahl)

Fundacja Polsko-Czesko-Niemieckiej Współpracy Kulturalnej
Stiftung für Polnisch-Tschechisch-Deutsche kulturelle Zusammenarbeit
Parada - Dom Trzech Kultur | Drei Kulturen Haus

Kontakt	Niedamirów 35 58-420 Lubawka Tel.: 0048 603 76 20 17 parada.pl@wp.pl , www.parada.xtr.pl
Kurzbeschreibung der Einrichtung	Ein Kunstwerk im Riesengebirge! Die Stiftung für Polnisch-Tschechisch-Deutsche kulturelle Zusammenarbeit Parada - Drei Kulturen Haus führt mehrere Initiativen und interkulturelle Projekte mit Fortbildungs- und pädagogischen Kunstcharakter durch. Eines der langfristigen Ziele der Stiftung ist die Entwicklung von interkulturellen Kompetenzen und Bewusstsein im deutsch-polnisch-tschechischen grenznahen Raum, mit dem Fokus auf Transkulturelle Kunst-Pädagogik, die Entwicklung von Partnerschaften und Zusammenarbeit von gemeinnützigen Organisationen aus Sachsen und Dolnośląskie (Niederschlesien). Im Haus Parada befindet sich eine gemeinnützige Bibliothek mit über 2000 Büchern in polnischer, tschechischer und deutscher Sprache. Von Mai bis Ende September finden interkulturelle Projekte und Begegnungen und Weiterbildungen für Studenten und Erwachsenen im Haus statt. Ebenso werden Konzerte, Ausstellungen organisiert und Kunst-Aktionen mit Kindern im Dorf. Vor Ort vorhanden: Kicker, Bibliothek, Wi-Fi, 1km zur tschechischen Grenze, im Dorf Spiel- und Fußballplatz.
Anleiter/in	Grzegorz und Beata Potoczak: parada.pl@wp.pl
Arbeitszeit	35 Wochenstunden plus 5 Stunden Spracherwerb
Persönliche Fähigkeiten	Kontaktfreude und Offenheit, Selbstständigkeit, Flexibilität,, Belastbarkeit, Kreativität. Interesse an Natur, Ökologie, Kultur, Kunst (evtl. Geschichte und Literatur), Lust am Leben in einem Dorf
Klientel	Kinder, Jugendliche sowie Studenten und Erwachsene, die an den verschiedenen Kunst-Projekten teilnehmen – vor allem aus dem Dreiländereck PL-CZ-DE
Arbeitsaufgaben	- Unterstützung bei Kunstprojekten im Parada Haus, im Garten- und in der Landschaftsgestaltung, sowie bei Weiterbildungen für Studenten und Kunstlehrer aus Sachsen - Unterstützung bei der Archivarbeit in der Bibliothek, bei Ausstellungsvorbereitungen - Teilnahme und Unterstützung bei Vorbereitungsarbeiten im Haus und in der Küche während der Workshops und Begegnungen (Führerschein hilfreich)
Finanzen & Versicherung	- IJFD – Internationaler Jugendfreiwilligendienst vom Bundesfamilienministerium gefördert. - Fortzahlung des Kindergeldes, bei Anspruch auf Kindergeld. - Taschengeld, Geld für Unterkunft & Verpflegung - Es wird von uns kein Förderkreis erwartet. Bitte nutze ggf. dein Kindergeld als Zuschuss zum Taschengeld. - Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung
Sonstiges	Wohnung direkt im Haus Parada (liegt oberhalb des Dorfes, in den Bergen, von Wiesen, Wäldern und Nationalpark umgeben), Restaurant im nächsten Dorf auf der tschechischen Seite (2km zu Fuß), Einkäufe in den Städten möglich - Entfernung 10km nach Lubawka (in Polen) oder 5km nach Žacléř (in Tschechien), Konversation auf Deutsch, Polnisch und Tschechisch möglich! Das Haus wird von der Familie liebevoll geleitet und ist ein Lebenswerk. Tätigkeit im Winterhalbjahr im Museum in Žacléř

Fundacja „Hobbit” Wrocław Stiftung „Hobbit“

Kontakt	pl. Św. Macieja 5a 50-244 Wrocław biuro@fundacja-hobbit.pl tel: +48 71 321 01 77 mobil: +48 604 609 504
Kurzbeschreibung der Einrichtung	Hauptziel der Einrichtung ist die Organisation von sinnvollen Freizeitangeboten von Kindern und Jugendlichen. Die wichtigsten Tätigkeitsbereiche sind Bildung, Sport und Erholung und Gesundheitsprävention. Die Stiftung "Hobbit" ermöglicht Kindern und Jugendlichen ansprechende Freizeitangebote nach der Schule und in den Ferien, vor allem im Bereich Bildung und Sport. Dazu zählen neben klassischen Bildungsangeboten (Sprachkurse, Ausbildung zur Gruppenleitung) auch Ausflüge ins Gebirge, Survivalcamps, Festivals, Wassersport, wie Segel-, Windsurfing- und Regatta. Die Einrichtung hat in Wrocław 2 verschiedene Standorte: Das Haupthaus am pl. Św. Macieja und der Hafen an der Oder "Marina Kozanów". Die Organisation basiert größtenteils auf dem Engagement von ehrenamtlichen tätigen Jugendlichen, die selbst früher Teilnehmer der Angebote waren und lebt stark von der Passion der engagierten Menschen.
Anleiter/in	Krzysztof Bojda biuro@fundacja-hobbit.pl tel: +48 604 609 504
Arbeitszeit	35 Wochenstunden plus 5 Stunden Spracherwerb
Persönliche Fähigkeiten	• Hohes Maß an Selbstständigkeit • Teamarbeit • Kreativität und eigenes Engagement • Freude an der Arbeit mit Jugendlichen • Interesse an (Wasser-)Sportaktivitäten
Klientel	Die regelmäßigen Angebote richten sich vor allem an Kinder und Jugendliche im Alter von 10-18 Jahren in Gruppen, die nach Alter gestaffelt sind und aufeinander aufbauen.
Arbeitsaufgaben	• Unterstützung der regelmäßigen Gruppen- und Freizeitangebote, vor allem mit sportlichem Charakter • Eigene Angebote zum Spracherwerb (Kurse und Unterstützung beim Deutschunterricht) • Unterstützung bei deutsch-polnischen Jugendprojekten (Begegnungen) • sprachliche Hilfestellung für die Mitarbeiter bei Kontakt mit deutschen Partnern • Unterstützung bei der Durchführung von kulturellen Veranstaltungen • Unterstützung bei der Büroarbeit (z.B. Verteilung von Infomaterialien)
Finanzen & Versicherung	• IJFD – Internationaler Jugendfreiwilligendienst vom Bundesfamilienministerium gefördert. • Fortzahlung des Kindergeldes, bei Anspruch auf Kindergeld. • Taschengeld, Geld für Unterkunft & Verpflegung • Es wird von uns kein Förderkreis erwartet. Bitte nutze ggf. dein Kindergeld als Zuschuss zum Taschengeld. • Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung

Niepubliczna Szkoła Podstawowa im. Marii Montessori Montessori-Grundschule in Zielona Góra

Kontakt	Niepubliczna Szkoła Podstawowa im. Marii Montessori w Zielonej Górze ul. Trasa Północna 15, 65-119 Zielona Góra biuro@slimaczekszkola.pl http://www.szkolapodstawowamontessori.pl/ Direktorin: Wioletta Poźniak–Bartkowiak - tel. 0048 68 478 16 81
Kurzbeschreibung der Organisation	- unsere Schule ist 2004 entstanden - 6 Klassen (höchstens 14 Schüler; insgesamt 65 Schülerinnen und Schüler in der Schule, 18 Pädagogen) - in unserem Schulkonzept stützen wir uns auf die Montessori-Pädagogik - Außenspielplatz und ein kleiner Wald geben die Möglichkeit den Unterricht nach draußen zu verlagern - Englisch- und Deutschunterricht - jede Klasse 5mal wöchentlich; außerdem gibt es Englisch-Muttersprachler - unterstützt die Arbeit der Lehrer (1 Stunde pro Tag) wir würden uns freuen auch in Deutsch einen Muttersprachler zu haben - unsere Schülerinnen und Schüler sind sehr an Fremdsprachen interessiert - auf Grund der Tatsache, dass unsere Schule klein ist, herrscht bei uns eine freundliche, familiäre Atmosphäre, die sowohl durch die Schülerinnen und Schüler, als auch durch Lehrerinnen und Lehrer geschaffen wird
Anleiter/in	Deutschlehrerin: Agnieszka Gąsiorowska agnieszkaagasiowska@gmail.com 0048 606 249 164
Arbeitszeit	35 Wochenstunden plus 5 Stunden Spracherwerb
Persönliche Fähigkeiten	- offen für Arbeit mit Kindern; - Kreativität; - Aufgeschlossenheit
Klientel	Kinder zwischen 6 und 13 Jahren
Arbeitsaufgaben	- Betreuung der Kinder im Alltag - Sprachanimation und Immersion, d.h. natürliche Kommunikation mit Kindern im Schulalltag - Gestaltung einiger Unterrichtseinheiten im Deutschunterricht - Gestaltung der Freizeitaktivitäten - Teilnahme an verschiedenen Aktionen und Projekten – dennoch bleibt genügend Raum für eigene Kreativität und deren Umsetzung - zur Einrichtung gehört auch ein Kindergarten in dem ebenfalls unterstützt werden kann
Finanzen & Versicherung	- IJFD – Internationaler Jugendfreiwilligendienst vom Bundesfamilienministerium gefördert. - Fortzahlung des Kindergeldes, bei Anspruch auf Kindergeld. - Taschengeld, Geld für Unterkunft & Verpflegung - Leider können wir die Person finanziell nicht unterstützen. Bitte nutze ggf. dein Kindergeld als Zuschuss zum Taschengeld. - Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung
Sonstiges	- Sprachkurs kostenlos vor Ort möglich - Sprachkurs an der Uni möglich - Unterbringung in einer Gastfamilie oder WG-Zimmer

Szkoly Tęcza w Zgorzelcu Regenbogen-Schulen in Zgorzelec

Kontakt	ul. Bohaterów II AWP 16 59-900 Zgorzelec Tel. 0048 75 72 10470 E-Mail: katarzyna.huebner@dpfa-europrymus.pl Internetseite: www.szkoly-tecza.pl
Kurzbeschreibung der Einrichtung	Die Einsatzstelle ist ein privater Schulkomplex, mit ca. 350 Schülern. Der Schulkomplex besteht aus der KITA (ca. 60 Kinder), der Grundschule (ca. 280 Schüler) und dem zum 01.09.2017 neu eröffneten Lyzeum (10 Schüler). Insgesamt gibt es 20 Klassen. Unsere Schulen pflegen eine sehr intensive Zusammenarbeit mit einem Kindergarten und mehreren Schulen in Deutschland. Im Fokus unserer Schulen steht ein erweitertes Programm für Fremdsprachenunterricht (Deutsch und Englisch), Mathematik, Naturkunde (auch teilweise in Deutsch unterrichtet). Unsere Schüler legen Prüfungen in Deutsch und Englisch laut den europäischen Referenzrahmen ab. Die Schule ist mit zwei Computerräumen, einem Sprachlabor sowie einem Chemie- und Physiklabor und einer Schülerküche ausgestattet. In unserer Ganztagschule wird ein breites Angebot an AG-Fächern angeboten (wie bspw. Tanzen, Kunst, Basketball, Fußball, Naturkunde, IT, Touristik, Französisch, Mathematik, Schach und vieles mehr). <u>Hinweis:</u> Während der Winter- und Sommerferien Einsatz bei Ferienangeboten möglich
Anleiter/in	Leiterin des Schulträgers: Frau Katarzyna Hübner katarzyna.huebner@dpfa-europrymus.pl ; Frau Dorota Kupisz (Deutschlehrerin) dorota.kupisz@dpfa-europrymus.pl
Arbeitszeit	35 Wochenstunden plus 5 Stunden Spracherwerb
Persönliche Fähigkeiten	Eigeninitiative, Offenheit, Kreativität und Flexibilität bei Planänderungen
Klientel	Kinder im Alter von 3 bis 17 Jahren
Arbeitsaufgaben	- Konversation im Sprachunterricht und Sprachanimation durch Spiele - Vermittlung von landeskundlichen Informationen über das Heimatland - Hilfe bei der Umsetzung von deutsch-polnischen Projekten, Auslands- und Inlandsreisen - Unterstützung bei der Organisation der AGs, Festen und Veranstaltungen - Unterstützung und Beteiligung im bilingualen Unterricht
Finanzen & Versicherung	- IJFD – Internationaler Jugendfreiwilligendienst vom Bundesfamilienministerium gefördert - Fortzahlung des Kindergeldes, bei Anspruch auf Kindergeld - Taschengeld, Geld für Unterkunft & Verpflegung - Es wird von uns kein Förderkreis erwartet. Bitte nutze ggf. dein Kindergeld als Zuschuss zum Taschengeld - Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung
Sonstiges	- Sicherung der Verpflegung während der Arbeitswoche, d.h. von Mo. bis Fr. Frühstück, Mittagessen und Vespers (abgesehen von den unterrichts- und betreuungsfreien Tagen); - Hilfe bei der Wohnungssuche in Zgorzelec oder in Görlitz

Zespół Szkolno-Przedszkolny Kindergarten und Grundschule Lipinki Łużyckie

Kontakt	Zespół Szkolno- Przedszkolny w Lipinkach Łużyckich ul. Szkolna 7, 68-213 Lipinki Łużyckie https://zslipinkiluz.edupage.org
Kurzbeschreibung der Organisation	Das Schulzentrum bestehend aus Kindergarten und Grundschule befindet sich in einer ländlichen Gemeinde 30 km von der deutschen Grenze entfernt. Deutsch wird hier schon zusätzlich ab der 4. Klasse unterrichtet. Die Schule verfügt über ein Sprachlabor und interaktive Tafeln, es gibt auch einen Fußball- und Tennisplatz. Im Kindergarten können die Kinder ihre Fähigkeiten und Interessen entwickeln, z.B. Theater- AG, Schach-AG, Musik-AG, Kunst-AG, Experimentieren und logische Spiele. Wir bieten den Freiwilligen Mitarbeit in einem gut eingespielten Team und Unterstützung bei der Verwirklichung eigener Ideen.
Anleiter/in	Aneta Pitala (Deutschlehrerin) anetapitala@wp.pl +48 509868752
Arbeitszeit	35 Wochenstunden plus 5 Stunden Spracherwerb
Persönliche Fähigkeiten	Von den Kandidaten erwarten wir Freude an der Arbeit mit Kindern, Offenheit und Engagement. Eine Mitarbeit ist je nach Fähigkeiten mehr im Kindergarten oder mehr in der Grundschule möglich. Lipinki liegt in einer sehr waldreichen, ländlichen Region. Hier kannst du ruhiges Landleben genießen.
Klientel	Im Kindergarten werden 100 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren betreut. Die Grundschule besuchen zurzeit knapp 300 Schüler.
Arbeitsaufgaben	- Konversationen mit den Schülern, Wortschatz erklären, - landeskundliche Informationen vermitteln, - Hilfsmittel für den Unterricht vorbereiten, - Kinderliteratur vorlesen, - eigene Ideen in den Unterricht einbringen, - Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen (Fremdsprachentag, Europatag), Ausflügen und Festen, - Unterstützung bei der Entwicklung von deutsch-polnischen Jugendprojekten (geplant), - Animation von Sprachspielen, Integrationsspielen und Aktivitäten für die Kinder, - Betreuung der Kinder im Alltag, - Erstellung von deutsch-polnischen Materialien für Sprachanimation
Finanzen& Versicherung	- IJFD – Internationaler Jugendfreiwilligendienst vom Bundesfamilienministerium gefördert. - Fortzahlung des Kindergeldes, bei Anspruch auf Kindergeld. - Taschengeld, Geld für Unterkunft & Verpflegung - Es wird von uns kein Förderkreis erwartet. Bitte nutze ggf. dein Kindergeld als Zuschuss zum Taschengeld. - Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung
Sonstiges	- Sprachkurs kostenlos vor Ort möglich - WG mit den anderen Freiwilligen in der Kreisstadt Żary (ca. 10km) oder allein in einem Privatzimmer - Verpflegung (Frühstück und Mittagessen) in der Schule oder im Kindergarten möglich

**Europejska Szkoła Podstawowa i Europejskie Gimnazjum Społeczne Dr
Rahn w Zielonej Górze**
Europäische Grundschule und Gymnasium Dr. Rahn in Zielona Góra

Kontakt	ul. Sienkiewicza 36 65-431 Zielona Góra tel. 0048 68 353 19 59 http://europaeische-stiftung-bildung-und-kultur.de
Kurzbeschreibung der Einrichtung	Die Einsatzstelle ist eine kleine private Schule, mit ca. 130 Schülern. Die Schule besteht aus drei Schulformen: Grundschule, Mittelschule und Gymnasium, die auf 12 Klassen verteilt sind (kleine Klassen, ruhige Arbeitsatmosphäre). Unsere Schulen pflegen eine sehr intensive Zusammenarbeit mit Schulen in Deutschland. Schwerpunkt unserer Schule ist unter anderem ein erweitertes Programm für Fremdsprachenunterricht d.h. für Englisch und Deutsch. Unsere Schüler sollen dadurch sehr gute Fremdsprachenkenntnisse erlangen, um später im Ausland studieren zu können. Die Schule ist mit einem neuem Computer- und Sprachlabor sehr gut ausgestattet. Hinweis: Während der Zentralferien (Juli/August) Einsatz bei Ferienangeboten o.ä.
Anleiter/in	Leiterin der Einrichtung: Elżbieta Durska (Deutsch): szkola@rahn.education
Arbeitszeit	35 Wochenstunden plus 5 Stunden Spracherwerb
Persönliche Fähigkeiten	Selbstständiges Arbeiten, Durchsetzungsvermögen, um eigene Ideen im Unterricht einzubringen sowie Eigeninitiative und Flexibilität
Klientel	Schüler im Alter von 7 bis 17 Jahren
Arbeitsaufgaben	- Konversation im Sprachunterricht - Vermittlung von landeskundlichen Informationen über das Heimatland des Freiwilligen - Hilfe bei der Verwirklichung von deutsch-polnischen Projekten, Auslands- und Inlandsreisen, - Animation von Sprachspielen, Integrationsspielen und Aktivitäten für die Schüler, - Hilfe und Beteiligung bei den bilingualen Unterrichtsformen, - Einführung eines fachbezogenen Wortschatzes - Pausenaufsicht
Finanzen & Versicherung	- IJFD – Internationaler Jugendfreiwilligendienst vom Bundesfamilienministerium gefördert. - Fortzahlung des Kindergeldes, bei Anspruch auf Kindergeld. - Taschengeld, Geld für Unterkunft & Verpflegung - Es wird von uns kein Förderkreis erwartet. Bitte nutze ggf. dein Kindergeld als Zuschuss zum Taschengeld. - Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung
Sonstiges	Der Freiwillige wohnt zur Untermiete oder in einer Wohngemeinschaft. Die Miete von ca. 850 PLN beinhaltet ein eigenes Zimmer, Bad, Strom und Wasser inklusive Hilfe und Unterstützung des Betreuers (z. B. bei der Wohnungssuche), Teilnahme bei der kulturellen Aktivitäten in Zielona Góra, aktive Teilnahme im Schulleben Hilfe bei Kontaktaufnahme mit anderen Schulen und Institutionen sowie beim Polnischunterricht

I Liceum Ogólnokształcące Zielona Góra Gymnasium Nr. 1 in Zielona Góra

Kontakt	ul. Kilińskiego 7 65-508 Zielona Góra www.jedynka.zgora.pl
Kurzbeschreibung der Organisation	Um in Polen die allgemeine Hochschulreife zu erlangen, muss man nach der jüngsten Bildungsreform für vier Jahre ein Liceum besuchen. Am Ende der vierten Klasse legt man die Abiturprüfung ab. Das Liceum Nummer 1 liegt am Stadtrand von Zielona Góra und ist die renommierteste Oberschule der Stadt. Die Schule ist bekannt durch internationale Kooperationen mit Schulen in Deutschland, Frankreich und den Niederlanden; sportliche Erfolge; aktive Unterhaltungs- und Freizeitveranstaltungen. Im Falle des Erlernens einer Fremdsprache, gibt es verschiedene Gruppen, in welche die Schüler unter Berücksichtigung ihres Sprachniveaus eingeteilt werden. Es gibt Gruppen von Anfängern bis Fortgeschrittenen. Für sehr talentierte Schüler werden auch zwei Stunden extra Fremdsprachenunterricht pro Woche angeboten. Außerdem bietet die Schule außerschulische Aktivitäten an, wie u.a. Kurse in Naturwissenschaften, Theater, Literatur, Informatik, Sport.
Anleiter/in	Anna Zwolak anna.zwolak@man.zgora.pl Tel: 0048-609 503 004
Arbeitszeit	35 Wochenstunden plus 5 Stunden Spracherwerb
Persönliche Fähigkeiten	Wir haben bereits Erfahrung in der Arbeit mit Freiwilligen. Da wir eine Schule mit einem großen sportlichen Angebot sind, ist es hilfreich für die Freiwilligen, selbst sportlich zu sein oder Interesse an Sport zu haben.
Klientel	Schüler im Alter von 14 bis 18 Jahren
Arbeitsaufgaben	Die Aufgaben des Freiwilligen bestehen hauptsächlich darin den Deutschunterricht in enger Zusammenarbeit mit den Lehrern zu gestalten, sowie den Unterricht durch themenorientierte Sprachanimation und Konversationsübungen aufzulockern. Außerdem wird die Hilfe in der Vorbereitung der Schüler auf die Prüfungen und in der Organisation und Durchführung der Schüleraustausche mit deutschen Schulen gewünscht. Innerhalb dieser Aufgaben sind der Kreativität des Freiwilligen keine Grenzen gesetzt. Zudem können Extrastunden (Nachhilfe) für konversationsgeprägte Übungen eingerichtet werden. Hinweis: Während der Zentralferien (Juli/August) Einsatz bei Ferienangeboten o.ä.
Finanzen & Versicherung	- IJFD – Internationaler Jugendfreiwilligendienst vom Bundesfamilienministerium gefördert. - Fortzahlung des Kindergeldes, bei Anspruch auf Kindergeld. - Taschengeld, Geld für Unterkunft & Verpflegung - Es wird von uns kein Förderkreis erwartet. Bitte nutze ggf. dein Kindergeld als Zuschuss zum Taschengeld. - Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung
Sonstiges	Natürlich werden wir den Freiwilligen im täglichen Leben in Zielona Góra bestmöglich unterstützen und ihm mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Zespół Szkolno-Przedszkolny w Raszowej Montessori-Kindergarten und Schule in Raszowa

Kontakt	ul. Ozimska 54 46-050 Raszowa Tel. 0048-77 4644278 http://www.edukacja-raszowa.eu/przedszkole.html
Kurzbeschreibung der Organisation	- Kita und Grundschule mit gelebten Konzept der Mehrsprachigkeit (polnisch, deutsch) - Konzept nach Maria Montessori („Hilf mir, es selbst zu tun“) - Erzieher gestalten den Tag so, dass viel Raum für die Kinder bleibt, selbst ihre Ziele zu verfolgen <i>"Hilf mir es selbst zu tun" bedeutet für uns, die Kinder auf das Leben vorzubereiten und unsere Schule und Kindergarten als "Haus des Lernens und Weltdeckens" im 21. Jh. neu zu gestalten. Ausschlaggebend sind die regionalen Besonderheiten Oberschlesiens, seine Vielfältigkeit, Geschichte und die Beachtung der eigenen Identität und Sprache. Unser Ziel ist, dass die Kinder die Einrichtung mit eigenständiger Persönlichkeit verlassen mit der Kompetenz, Selbständigkeit und Sprachenbeherrschung, die es ihm ermöglichen, den für ihn richtigen Ort in der Gesellschaft zu finden und zu gestalten.</i> <i>Wir sind da, um die Einzigartigkeit der Kinder aktiv zu fördern, ihr Selbstvertrauen zu stärken, um ihnen zu helfen, sich selbst besser entfalten zu können. Traditionsbezogen und zukunftsorientiert verstehen wir die pädagogische Bildungsaufgabe in unserer Region. Wir suchen nach innovativen Antworten und Lösungen in denen Tempo, Zielgerichtetheit nicht vorrangig sind und Fehler als "Chance" gesehen werden. Die persönliche, menschliche und professionelle pädagogische Zuwendung soll den Kindern eine sinnerfüllte Gegenwart und Zukunft, die sie zuversichtlich und willig gestalten, ermöglichen."</i>
Anleiter/in	Frau Małgorzata Wyśdak (Leiterin des Vereins, die Träger sind – sie organisiert alles in der Vorbereitung, dann eine Erzieherin aus dem Team)
Arbeitszeit	35 Wochenstunden plus 5 Stunden Spracherwerb
Persönliche Fähigkeiten	- Einfühlvermögen in der Arbeit mit Kindern - Einlassen auf die Pädagogik von Maria Montessori
Klientel	Kinder zwischen 3 und 7 Jahre in der Kita und zwischen 7 und 15 Jahren in der Grundschule
Arbeitsaufgaben	Der Freiwillige wird in jeder Gruppe an Aktivitäten und Angeboten (Gruppenbetreuung) teilnehmen, sie inhaltlich unterstützen und vorbereiten. Konkret bedeutet das mit den Kindern Sprachanimationen machen, auf Deutsch spielen, Ausflüge begleiten, Kinderliteratur vorlesen, den Alltag im Kindergarten unterstützen und bei der Organisation von Ausflügen und Festen helfen. Die Hauptaufgabe ist Unterstützung der Zweisprachigkeit der Einrichtung.
Finanzen & Versicherung	- IJFD – Internationaler Jugendfreiwilligendienst vom Bundesfamilienministerium gefördert. - Fortzahlung des Kindergeldes, bei Anspruch auf Kindergeld. - Taschengeld, Geld für Unterkunft & Verpflegung - Es wird von uns kein Förderkreis erwartet. Bitte nutze ggf. dein Kindergeld als Zuschuss zum Taschengeld. - Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung
Sonstiges	Wir freuen uns sehr, wenn Sie unsere Bildungsarbeit durch die Zeit bei uns unterstützen und Ihre Spuren hinterlassen. Bei uns gibt es keine Langeweile! Wohnung wird vor Ort gestellt!

Miejskie Przedszkole nr 1 Kita Nr. 1 in Żary

Kontakt	ul. Parkowa 10 68-200 Żary http://zspzary.pl/przedszkole/
Kurzbeschreibung der Organisation	Die städtische Kindertageseinrichtung befindet sich in der Nähe des Stadtzentrums in einer alten Jugendstilvilla. Die Kinder werden in sechs Gruppen von bis zu 31 Kindern betreut. Davon sind fünf Gruppen für Kinder im Alter zwischen drei und sechs Jahren sowie eine Vorschulgruppe mit sieben jährigen Kindern. Wir haben zehn studierte Erzieherinnen und 15 unterstützende Mitarbeiter in der Kinderbetreuung, Verwaltung, Hauswirtschaft oder als Hausmeister. Wir spielen mit den Kindern sehr viel Theater und sind bereits mehrfach als Gruppe „Bez Nazwy“ aufgetreten. Wir haben eine Kooperation mit der Kita „Regenbogen“ in Weißwasser und führen mehrmals pro Jahr Kinderbegegnungen zwischen unseren Einrichtungen durch.
Anleiter/in	Monika Siwa, studierte Erzieherin im Gruppendienst spricht Polnisch und Deutsch; monisiw@wp.pl , 0048 698 011 190
Arbeitszeit	35 Wochenstunden plus 5 Stunden Spracherwerb
Persönliche Fähigkeiten	- Empathie und Verständnis für Kinder - Eigeninitiative, Zuverlässigkeit - möglichst schon eigene Projektideen mitbringen
Klientel	Kinder im Alter von drei bis sieben Jahren
Arbeitsaufgaben	- Begleitung der Kinder im Alltag der Einrichtung - Jede Woche ein neues Thema, das in allen Gruppen bearbeitet wird - Arbeit nach Immersionsprinzip, um Selbstverständnis anderer Sprachen und Kultur den Kindern erfahrbar zu machen - selbständiges Einbringen verschiedener Medien für Immersionsprinzip z.B. Vorlesen, Plakaterstellung, Lieder etc. - Material unterstützend zur Immersion erstellen, vorbereiten - Unterstützung der Aktivitäten mit deutscher Partnereinrichtung (Kontaktpflege, ggf. Kontakt wieder auffrischen, unterstützende Vorbereitung und Durchführung von Begegnungen)
Finanzen & Versicherung	- IJFD – Internationaler Jugendfreiwilligendienst vom Bundesfamilienministerium gefördert. - Fortzahlung des Kindergeldes, bei Anspruch auf Kindergeld. - Taschengeld, Geld für Unterkunft & Verpflegung - Es wird von uns kein Förderkreis erwartet. Bitte nutze ggf. dein Kindergeld als Zuschuss zum Taschengeld. - Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung
Sonstiges	WG mit den anderen Freiwilligen in Żary – ca. 500 PLN (ca. 120€), Verpflegung ist im Kindergarten möglich.

Miejskie Przedszkole nr 17

Städtische Kindertageseinrichtung Nr. 17 in Zielona Góra

Kontakt	ul. Pieniężnego 22, 65-054 Zielona Góra www.mp17.pl Tel.: 0048 68 452 74 52 Direktorin: Ewa Kuczak, efka22@gmail.com
Kurzbeschreibung der Organisation	- im Zentrum der Stadt Zielona Góra - 6 Gruppenzimmer, jeweils mit Bad - logopädisches Förderzimmer, Rhythmuszimmer, Zimmer mit Montessori-Ausstattung - großer Außenspielplatz - 12 Pädagogen, Fachkräfte und Hilfskräfte - Organisation eines Kinder-Theatertages einmal jährlich - integrative Kindergartengruppe mit bis zu 3 Kindern mit Behinderung/ Montessorigruppe
Anleiter/in	Ewa Wanatko, Erzieherin und Deutschlehrerin egabi@op.pl
Arbeitszeit	35 Wochenstunden plus 5 Stunden Spracherwerb
Persönliche Fähigkeiten	- Offenheit für Arbeit mit Kindern
Klientel	Kinder zwischen 2 und 6 Jahren
Arbeitsaufgaben	- Betreuung der Kinder im Alltag - Sprachanimation und Immersion, d.h. mit den Kindern bei den täglichen Aufgaben nur auf Deutsch sprechen - Vorbereitung und Gestaltung eigener Einheiten im Tagesablauf - Angebot von Deutsch schaffen mittels eigenem „Unterricht“ - Begleitung der außeralltäglichen Aktivitäten - die Einrichtung bietet genug Beschäftigung für einen Freiwilligen wie z.B. Teilnahme an verschiedenen Aktionen und Projekten – dennoch bleibt genügend Raum für eigene kreativen Einfälle und deren Umsetzung - kein Muss, aber es gibt genügend Raum und Unterstützung, um sich auch selbst zu engagieren und verwirklichen zu können
Finanzen & Versicherung	- IJFD – Internationaler Jugendfreiwilligendienst vom Bundesfamilienministerium gefördert. - Fortzahlung des Kindergeldes, bei Anspruch auf Kindergeld. - Taschengeld, Geld für Unterkunft & Verpflegung - Es wird von uns kein Förderkreis erwartet. Bitte nutze ggf. dein Kindergeld als Zuschuss zum Taschengeld. - Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung
Sonstiges	- Sprachkurs kostenlos vor Ort möglich - Sprachkurs an Uni möglich - Unterbringung in Gastfamilie oder WG-Zimmer

Polska Akademia Rozwoju Poznań Polnische Akademie der Entwicklung Poznań

Kontakt	Polska Akademia Rozwoju ul. 28 Czerwca 1956r nr 222 61-485 Poznań www.youngunited.pl , www.strefaaikido.eu
Kurzbeschreibung der Einrichtung	Die Ziele des Vereins sind die Entwicklung von persönlichen und interkulturellen Kompetenzen, grenzüberschreitende Partnerschaften zu schließen und jungen Menschen beim Erfüllen ihrer Träume zu helfen. Der Verein ist vor allem in Poznań (große Studenten- und Messestadt) und in der Wojewodschaft Wielkopolska (Großpolen) aktiv. Hauptinhalt ist die Organisation von Jugendbegegnungen in Deutschland und Polen sowie u.a. in Marokko. Wir leiten ein Netzwerk von Sportklubs mit Aikido und Jiu-Jitsu in Poznań. Darüber hinaus führen wir viele Initiativen und Projekte durch um junge Menschen zu interkulturellen Aktivitäten zu animieren. In Zusammenarbeit mit Schulen werden EURO CAMPs organisiert, um Sprachfähigkeiten und interkulturelle Kompetenz zu erlangen. Es bestehen vielfältige Kooperationen z.B. Bildungsstätte in Trebnitz, Polizei (Selbstverteidigung), Organisatoren von Ausstellungen und internationalen Veranstaltungen, Sprach- und Sportschulen.
Anleiter/in	Magdalena Antoniewicz, Vorsitzende Tel. +48 517 79 56 56
Arbeitszeit	35 Wochenstunden plus 5 Stunden Spracherwerb
Arbeitsaufgaben	- Vorbereitung und Durchführung internationaler Jugendbegegnungen und Exkursionen europaweit sowie in Marokko, - Vorbereitung und Durchführung von Workshops, Konferenzen, Ausstellungen, Wettbewerben, kulturellen und sportlichen Veranstaltungen, - Organisation und Durchführung von Sprachkursen, EURO CAMPs, Sport und Sprachcamps - Öffentlichkeitsarbeit, besonders in Deutsch - Vermittlung von landeskundlichen Informationen über Deutschland und Freiwilligendienste - Eigene Ideen entwickeln und umsetzen
Persönliche Fähigkeiten	- Lust auf Lernen und Zusammenarbeit mit Menschen, - Fremdsprachenkenntnisse, Kreativität und Engagement, - Interesse an Sport, Musik, Kultur, Reisen, Projekten, - Pünktlichkeit und bereit Verantwortung zu übernehmen - freundlich und höflich
Klientel	Kinder und Jugendliche 6- 24, Studenten, Erwachsene, Sportler, Künstler
Finanzen & Versicherung	- IJFD – Internationaler Jugendfreiwilligendienst vom Bundesfamilienministerium gefördert - Fortzahlung des Kindergeldes, bei Anspruch auf Kindergeld - Taschengeld, Geld für Unterkunft & Verpflegung - Es wird von uns kein Förderkreis erwartet. Bitte nutze ggf. dein Kindergeld als Zuschuss zum Taschengeld - Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung
Sonstiges	- Unterkunft in einem WG-Zimmer oder in einer Gastfamilie möglich - kostenlose Tandemsprachkurse auch an der Uni - kostenlose Teilnahme an Kampfsportartenkurse: bjj, aikido - gute Zusammenarbeit in unserem kreativen Team - Teilnahme an internationalen Projekten in Europa und Afrika